

Protokoll der Elternausschuss-Sitzung

Datum und Uhrzeit: 28.05.2020 um 19:00 Uhr

Ort: Turnhalle

Anwesend: Fr. Nägler, Fr. Münch, Fr. Wangerowski, Fr. Schmidt, Fr. Behrendt, Hr. Becker und Hr. Eckhardt

Entschuldigt: Fr. Friedgen

Tages Ordnung:

- Umsetzung des „eingeschränkten Regelbetriebs“ im Kindergarten
- Ergebnisse der Umfrage
- Stand Aktionsnachmittage 2020
- Nächster Sitzungstermin: 25. Juni 2020, um 19 Uhr, alternativ in den Ferien
- Klettergerüst
- Geplante Werkstatt im Flur

Umsetzung des „eingeschränkten Regelbetriebs“ im Kindergarten:

Ab dem 08.06.2020 sind 5 Betreuung-Settings (Gruppen) a 15 Kinder geplant. Bei drei dieser 5 Gruppen wird es eine durchgängige Betreuung über alle 5 Arbeitstage hinweg geben. Die vierte Gruppe wird an den Tagen Montag und Dienstag, die fünfte Gruppe an den Tagen Mittwoch bis Freitag betreut. Es wird aufgrund der gegebenen Räumlichkeiten nicht möglich sein, alle Kinder zu betreuen.

Die dadurch entstandenen neue Gruppen werden vermutlich bis zur Aussetzung des „eingeschränkten Regelbetriebs“ unverändert bleiben. Hierdurch entsteht ein, für die Kinder wichtiges, konstantes Umfeld. Möglicherweise ergibt sich nach den Sommerferien aber die Möglichkeit die Gruppenzusammensetzung aufgrund der verabschiedeten Schlaufüchse noch einmal zu verändern und weitere Kinder in der Betreuung aufzunehmen.

Zur Reduzierung der Kontakthäufigkeit der Kinder untereinander sollen die Gruppeneinteilung stärker durchgesetzt werden und das Mittagessen zwischen den Gruppen versetzt stattfinden.

Der Elternausschuss bietet allen Familien, deren Kinder momentan nicht im Kindergarten betreut werden an, sich bei dem Elternausschuss per E-Mail zu melden. Der EA kann dann die Kontaktdaten der betroffenen Familien untereinander austauschen, so dass diese die Möglichkeit haben, sich in privaten Gruppen zu treffen oder Notfall-Betreuungen zu organisieren.

~~Die Vorschulkinder haben höhere Priorität auf einen Notbetreuungsplatz da sie für die Schule vorbereitet werden müssen.~~

~~Die Kinder die höheres Betreuungsbedürfnis brauchen oder Kinder deren Deutsche Sprache nicht erste Sprache ist werden priorisiert aus Pädagogischen Gründen.~~

Kommentiert [1]: das würde ich weg lassen.

Ergebnisse der Umfrage:

Die Ergebnisse der Umfrage wurden ausgewertet und der Kindergartenleitung präsentiert. Außerdem wurden erste Gespräche geführt, wie mit dem gewonnenen Ergebnissen weiterverfahren werden kann.

Das Ergebnis der Umfrage und die daraus resultierende möglichen Änderungen werden aufgrund der Kontaktbeschränkungen in RLP in mehreren Schritten besprochen und veröffentlicht. Hierdurch verzögern sich die weiteren Schritte vermutlich:

- Die Ergebnisse der Umfrage werden zeitnah an die Eltern kommuniziert.
- Nach den Sommerferien: Vorstellen der Ergebnisse bei einer Team-Besprechung der Erzieher*innen.
- Anschließend soll zunächst der Kindergartenleitung und den Erzieher*innen Zeit gelassen werden, um die Umfrage zu bewerten und erste Verbesserungsvorschläge auszuarbeiten.
- Finale Kommunikation der sich ergebenden Änderungen gegen Ende des Jahres.

Aktionsnachmittage 2020:

Zur Vermeidung von weiteren Kontakten zwischen den Familien unserer Kinder wird der Elternausschuss die geplanten Aktionstage bis voraussichtlich September ausfallen lassen.

Der Elternausschuss will versuchen, die eigentlich geplanten Termine im kommenden Jahr nachzuholen.

Klettergerüst:

Ein neues Klettergerüst für die Kinder und die Umgestaltung des Außenbereichs befindet sich unverändert in der Planung für das kommende Jahr (2021).

Werkstatt:

Es ist weiterhin geplant, eine Werkstatt für unsere Kinder einzurichten, in der die Kinder zusammen mit den Erzieher*innen werken können. Diese wird eventuell im kommenden Jahr 2021 fertiggestellt.